

SPD-Fraktion/CDU-Fraktion

08.12.2016

An:
den Vorsitzenden des VKA Herrn Martin Kuhn

ggf. Nummer
BB 06 09 16

- Antrag** gemäß
§ 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag)
- Vorschlag zur Tagesordnung**
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im: VKA 15.12.2016 zu TOP 1
Cregeldanz**
- Anfrage** (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme

nachrichtlich

Bürgermeisterin
 Ausschussvorsitzender d.

SPD-Fraktion
 CDU-Fraktion
 Fraktion Bündnis 90 / Die
Grünen
 Fraktion bürgerforum
 Fraktion DIE LINKE.
 Fraktion Solidarität für Witten
 FDP-Fraktion
 Fraktion WBG
 Piraten
 WITTEN DIREKT
 fraktionslose Ratsmitglieder
 Integrationsrat

Betreff
Lichtsignalanlagen Cregeldanz

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Lichtsignalanlagen an den Kreuzungen Cregeldanz/Sprockhöveler Straße und Cregeldanz/Hörder Straße/Bochumer Straße (neue Cregeldanzkreuzung) veränderte Schaltungen zu prüfen und die Ergebnisse dem Verkehrsausschuss vorzustellen.
Dazu wird sie gebeten, die Leistungsfähigkeit der einzelnen Verkehrsströme zu untersuchen und geeignete Verbesserungen zu suchen, die die Wartezeiten für alle Verkehrsteilnehmer minimieren. Die möglichen Änderungen möge die Verwaltung dem Verkehrsausschuss zum Beschluss vorschlagen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Bochumer Straße in Richtung Innenstadt die Beschilderung so zu ändern, dass schon vor der DB-Brücke deutlich wird, dass hinter derselben zwei Spuren liegen und diese für unterschiedliche Fahrrichtungen ausgewiesen sind (Innenstadt bzw. Heven).

Begründung:

Die neue Cregeldanzkreuzung hat einen großen Verkehrsfluss zu bewältigen. Zudem treffen sich an dieser Kreuzung alle unterschiedlichen Verkehrsteilnehmer, also neben dem Individualverkehr zu Fuß, auf dem Rad und im KFZ, auch die Straßenbahn. Die Kreuzung hat dieses Zusammentreffen zu bewältigen, tut dies aber nicht in allen Fällen optimal und gleichermaßen ausgewogen für alle Verkehrsteilnehmer.

Täglich zeigt sich an dieser Kreuzung, dass insbesondere zu Stoßzeiten lange Staus für den

motorisierten Individualverkehr entstehen.

Besonders folgende Probleme bestehen:

- Der Verkehr von der Autobahn in Richtung Innenstadt, aber besonders in Richtung Heven staut sich.
- Besonders das Rechtsabbiegen in die Sprockhöveler Straße wird nicht an die Schaltungen an der Kreuzung Crengeldanz/Bochumer Straße/Hörder Straße angepasst.
- Außerdem zeigt die LSA an der zuvor genannten Stelle für diese Rechtsabbiegerspur rot, obwohl der einzige Kreuzende Strom (geradeaus gehende Fußgänger) nicht bedient werden muss, da niemand dort wartet. Ein Anforderungskontakt für den Fußgängerweg wäre sinnvoller.
- Die im Punkt zuvor genannte Problematik ist auch beim Rechtsabbiegen in die Hölder Straße gegeben.
- Der Vorrang für die Straßenbahn wird zu früh eingeräumt und verändert so zu Stoßzeiten die Wartezeiten für den motorisierten Verkehr negativ.
- Nicht benötigte Schaltzeiten werden einbezogen. Das ist insbesondere beim Fußgängerverkehr zu beobachten.

Um Verbesserungsmöglichkeiten zu erkennen und im Verkehrsausschuss zu beschließen, möge die Verwaltung die aktuelle Lage aufzeigen und mögliche Änderungen vorschlagen.

zu Pkt. 2 Beschlussvorschlag:

Die Beschilderung auf der Bochumer Straße ist anzupassen. Schon vor der DB-Brücke muss klar sein, dass dorthinter zwei Fahrspuren für PKW liegen und eine in die Innenstadt führt und eine nach Heven. Es ist zu beobachten, dass zwischen der DB-Brücke und der Kreuzung an der ARAL-Tankstelle noch Spurwechsel vorgenommen werden, weil sich Verkehrsteilnehmer am Anfang der Zweispurigkeit falsch eingeordnet haben. Deswegen sollte, um Staus und vor allem gefährliches Kreuzen zu vermeiden, schon vor der DB-Brücke auf die unterschiedlichen Richtungen hingewiesen werden.

CDU-Fraktion Witten

gez.
Klaus Noske
Fraktionsvorsitzender

gez.
Julian Fennhahn
Ratsmitglied

SPD-Fraktion Witten

gez.
Dr. Uwe Rath
Fraktionsvorsitzender

gez.
Martin Kuhn
stellv. Fraktionsvorsitzender

gez.
Rüdiger Fromme
Ratsmitglied